**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 23 (1915)

**Heft:** 9

**Artikel:** Gefährliche Bonbons

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-546752

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 21.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

Sogar die Lungenschüsse haben von ihrem Schrecken verloren. Wenn nicht größere Gefäßstämme, die ja meist hinter dem Brustbein liegen, getroffen werden, merkt der Patient außer einigen Schmerzen bei der Atmung und etwas Bluthusten oft nicht viel, und es ist deshalb nicht so sehr zu verwundern, wenn man liest, daß im italienisch-abessinischen Krieg ein Offizier mit vier Lungenschüssen sich noch mehrere Stunden am Kampfe beteiligte. In der Hitze des Gefechts wird ein mäßiger Schmerz wohl leicht übersehen, und der Mann erst durch Blutspuren auf seine Verwundung aufmerksam gemacht.

## Gefährliche Bonbons.

Es sind in neuerer Zeit vielfach Konfekte — Bonbons, Zuckerbohnen, Pralinees usw. — in den Handel gekommen, welche mit Schnaps verschiedener Art, darunter oft mit sehr minderwertigem, gefüllt sind. Angestellte Untersuchungen mit diesen Konfektarten haben ergeben, daß der Alkoholgehalt in denselben oft ein sehr erheblicher ist. So enthielten 15 Stück eines solchen Konfekts, die etwa 100 Gramm wogen, zusammen ungefähr einen Eßlöffel voll Trinkbranntwein, bei einem Preise von 28 Pfennigen. Es sind auch bereits Fälle vorgekommen, in denen erwachsene Personen durch den Genuß eines solchen Konfekts berauscht worden sind. Umsomehr aber werden solche Konfekte den Kindern gefährlich, denen im Interesse ihrer Gesundheit der Genuß alkoholhaltiger Flüssigkeit in jeder Form untersagt werden sollte. Es wird insbesondere Aufgabe der Eltern und Erzieher sein, den ihrer Obhut anvertrauten Kindern und Pflegerinnen den Genuß solcher Konfekte zu verbieten.

# Sammlung von Geld und Naturalgaben.

### Bei der Zentralstelle eingelangt:

### A. Barbeiträge.

#### XIV. Liste.

| | Fr. Ct. |
|---|---|
| Herr Dr. jur. Burckhardt, Arlesheim | 1000. — |
| Herr Baumberger, Langenthal | 7. — |
| Herr Frobenius, Genf | 10. — |
| Herr Hans Gygax, Neuenburg | 10. — |
| Zweigverein Luzern | 2500. — |
| Zweigverein St. Gallen | 252. 30 |
| Kirchengutsverwaltung Altstätten | 214. 75 |
| Gebirgs-Inf.-Bataillon 35, Ertrag eines Konzertes | 120. — |
| Zweigverein Baselland | 300. — |
| Herr Schröter, Castagnola | 10. — |
| Samariterverein Affoltern a. A. | 20. — |
| Herr Dr. Lombard, Castagnola | 10. — |
| Herr Dr. Hohl-Stämpfli, Bern, Verzicht auf Honorar eines Militär-Patienten | 10. — |
| Durch Hrn. Schoppig, Delémont, Ertrag eines Konzertes des I. Armeekorps | 100. — |
| A. B. Basel | 5. — |
| Zweigverein Toggenburg | 40. — |
| Zweigverein Lausanne | 5000. — |
| Zweigverein Lausanne | 5000. — |
| Zweigverein Zürich | 10000. — |
| Kirchenpflege Wald (Zürich) | 336. 33 |
| Ungenannt, Basel | 500. — |
| Frau E. Fischer, Bern | 50. — |
| Ungenannt, Bern | 3. — |
| Frau Gysi, Bern | 10. — |
| Frau Kohler-Hirs, Bern | 10. — |
| Ungenannt, Bern | 5. — |
| Herr Riesenmey | 5. — |
| Frau Wälti, Bern | 5. — |
| Herr Dr. Hueguenin, Ponts de Martel | 10. — |
| Ungenannt, Bern | 2. — |
| Angestellte des Hotels de Paris, Montreux | 25. — |
| M. Rollé, Bern | 5. — |
| H. H. Oetterly & Lüthy, Solothurn | 5. — |
| Frl. Marg. Baur und Herr Zäch, Basel und Mannheim | 128. 50 |
| Schweizergesellschaft Helvetia, Köln | 50. — |
| Aktiengesellschaft der mech. Strickereien Aarburg | 6. 25 |
| Von Ungenannt, Bern | 6. — |
| Herr B. Stoll, Neuenburg | 5. — |